



# Zeitung Theater

Uckermarkische Bühnen Schwedt – Theater für Brandenburg

Uraufführung  
**Der kleine Muck /  
Mały Muk**  
Premiere: 22. November 2023



**viaTEATRI**  
EIN DEUTSCH-POLNISCHES  
THEATERNETZWERK

LAND  
BRANDENBURG

UCKERMARK

Märkische Oderzeitung

radioeins rbb

Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

## Liebes Theaterpublikum, liebe Schwedter und Schwedterinnen,

schwupps – und schon haben wir wieder November. Schnellen Schrittes geht es auf die festlichste Zeit des Jahres und den Jahreswechsel selbst zu, mit all seinen Festivitäten, kulinarischen Leckereien, besinnlicher Musik und ganz besonderen familiären Traditionen. Als Ihr Theater haben wir zahlreiche und verschiedene Veranstaltungen für diese ganz besonderen Tage des Jahres im Gepäck. Einen Überblick über unsere Angebote rund um die Feiertage finden Sie auf Seite 4 und 5 dieser Ausgabe. Darüber hinaus haben wir wieder verschiedene Informationen über neue Inszenierungen, Repertoirevorstellungen und Hintergrundinformationen vor, hinter und auf der Bühne für Sie zusammengestellt. Erfahren Sie zum Beispiel, was Sie im kommenden Weihnachtsmärchen erwartet, lernen Sie dessen Hauptdarsteller kennen oder erfahren Sie, was eine Damengewandmeisterin tut. Wie immer freuen uns über Ihren Besuch, Ihr Interesse und Ihr zahlreiches Erscheinen bei uns im Haus!

**Herzlich, Jana Zazvorka**  
Medienreferentin  
der Uckermärkischen Bühnen Schwedt

### Impressum

Uckermärkische Bühnen Schwedt  
Berliner Str. 46/48, 16303 Schwedt/Oder  
Redaktion: Jana Zazvorka  
Texte: Tilo Esche, Josefine Knauschner, Sandra Zabelt, Jana Zazvorka  
Layout: Dina Schein  
Fotos: Udo Krause, André Nicke, Dina Schein, Agenturen  
Die nächste Ausgabe erscheint Mitte Februar 2024.

## Kleiner Muck auf Großer Bühne – „Gute Freunde sind das Schönste, was es gibt auf der Welt ...“



**Premiere: 22.11.2023**  
10:00 Uhr, Großer Saal

... doch du findest diese Freunde nicht durch Ruhm oder Geld.“ singt die Zikade Rukhsana im diesjährigen Weihnachtsmärchen. Der kleine Muck – wegen seiner geringen Größe von den Menschen verachtet und gehänselt – muss das erst schmerzhaft lernen: Dass man Freunde nicht kaufen kann und es nicht Gold und Geld sind, die einen reich machen, sondern Menschen – und Tiere –, die auch in der Not zu einem halten. Genau diese Botschaft ist es, die in einer Spielzeit, die unter dem Motto reichtUM steht, den Ausschlag gab für das Märchen von Wilhelm Hauff. Intendant André Nicke, dem das Weihnachtsmärchen an den ups im Allgemeinen und *Der kleine Muck* im Besonderen am Herzen liegen, wollte unbedingt wieder einmal selbst Regie bei einer Familieninszenierung

führen und stellte ein erfahrenes Team zusammen: Jan Kirsten schrieb eine warmherzige, witzige Theaterfassung, Tom van Hasselt komponierte die mitreißende Musik und Frauke Bischinger entwarf eine zauberhafte Wüstenlandschaft und farbenfrohe Kostüme.

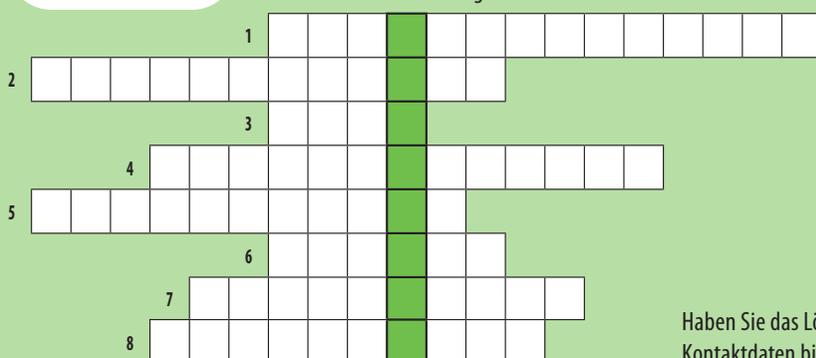
Regisseur und Katzenliebhaber Nicke freut sich besonders auf die Szenen im Haus der Frau Ahavzi: Für ihre hinterhältigen Katzen, die dem kleinen Muck das Leben schwer machen, plant er nicht nur eine ausgelassene Kissenschlacht – sie bekommen auch einen eigenen, besonders schmissigen Song. Währenddessen zerlegen sie nach Herzenslust den Haushalt der Frau Ahavzi, so dass Muck nur noch die Flucht ergreifen kann, nachdem er die Schnelllaufpantoffeln und das Zauberstößchen gefunden hat. Mit ihnen und Rukhsana macht er sich auf den Weg zum Sultan, um dessen Oberleibläufer zu werden. Wie es dazu kommt, dass am Ende der ganze Hofstaat des Sultans – mit Ausnahme seiner klugen und aufgeklärten Tochter Amarza – mit Eselohren herumläuft, das erfährt man in diesem Winter im Großen Saal der Uckermärkischen Bühnen Schwedt. Für die Titelrolle des Muck wurde David Alonso engagiert, der auch am 25.12.2023 mit dem *Märchen von der Zauberflöte* im Weihnachtsprogramm der ARD zu sehen ist. Die Rolle der Rukhsana spielt Katarzyna Kluczna, die dafür sorgen wird, dass auch das polnische Publikum der Geschichte folgen kann.

### Familienvorstellungen:

2.12.2023 | 19:30 Uhr | 3.12.2023, 15:00 Uhr |  
24.12.2023, 14:00 Uhr | 25.12.2023, 15:00 Uhr

## Theater QUIZ

↓ Lösungswort



**Wir verlosen ein Familienticket (2 Erwachsene + 2 Kinder)  
für die Vorstellung  
Der kleine Muck am 24. Dezember 14:00 Uhr**

- 1 Welchen Beruf möchte der kleine Muck am Hof des Sultans ergreifen?
- 2 Wie heißt der Autor des *Kleinen Muck*?
- 3 Wie heißt die Titelfigur des diesjährigen Weihnachtsmärchens?
- 4 Wer hat die Musik für das Weihnachtsmärchen komponiert?
- 5 Welcher Darsteller spielt den kleinen Muck?
- 6 Mit welchem mehrsprachigen Tier freundet sich der kleine Muck an?
- 7 Wer inszeniert das Märchen in diesem Jahr?
- 8 Auf wessen Katzen passt der kleine Muck auf?

Haben Sie das Lösungswort gefunden? Dann senden Sie eine E-Mail mit der Lösung und Ihren Kontaktdaten bis zum **4.12.2023** an [leserservice@theater-schwedt.de](mailto:leserservice@theater-schwedt.de). Viel Glück!

## Bekennender Hamburger mit spanischer Ader – Neu im ubs-Schauspielensemble: David Alonso

Seit Beginn dieser Spielzeit ist **David Alonso** Mitglied des Schauspielensembles der Uckermärkischen Bühnen Schwedt und im kommenden Weihnachtsmärchen in der Hauptrolle des kleinen Muck zu erleben. Geboren auf Gran Canaria, kam der sympathische und aufgeschlossene Jungschauspieler mit dem dunklen Wuschelkopf im Alter von 2 Jahren nach Deutschland, wo er in Hamburg aufwuchs – einer Stadt, der er bis heute aus tiefstem Herzen verbunden ist.

### Geradeaus geht manchmal etwas um die Ecke

Bereits während seiner Schulzeit kam David Alonso mit dem Theater in Berührung, besonders eine Inszenierung ist ihm dabei im Gedächtnis geblieben: *The Canterville Ghost (Das Gespenst von Canterville)* von Oscar Wilde. Nachdem sich zunächst Pläne für einen Auslandsaufenthalt zerschlagen hatten, schien es nur folgerichtig, den Berufsweg des Schauspielers einzuschlagen. Die erste Bewerbung an der Artrium Schauspielschule in Hamburg gelang auf Anhieb. Bereits während seiner Ausbildung hatte David erste kleinere Engagements, u.a. am Thalia Theater und am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg. Im Februar 2020 machte er seinen Abschluss, dann durchkreuzte die Pandemie sämtliche Pläne: Aufträge blieben aus, die Theater geschlossen. Das brachte ihn dazu, seiner zweiten Liebe nachzugehen und ein



David Alonso © André Nicke

Studium der Historischen Musikwissenschaften zu beginnen. Als Sänger und Songwriter, der Klavier und Gitarre spielt, setzte er sich mit Musik und Harmonielehre – „der Sprache der Musik“ – auseinander, nur um dann ziemlich schnell festzustellen, dass wissenschaftliches Arbeiten eher nicht seine Passion ist. Also nahm er noch einmal Anlauf, um sich vollends auf seine Laufbahn als Schauspieler zu konzentrieren. Es folgten Engagements als freischaffender Darsteller in Darmstadt, in Hamburg, bei den Rosenberg Festspielen in Kronach und in den Berliner Produktionen des berühmt-berüchtigten *Enfant terrible* der zeitgenössischen Theaterszene, Paulus

Manker. Besonders dessen Produktion *Die letzten Tage der Menschheit*, eine sieben- einhalbstündige Version des Textes von Karl Kraus als begehbbare Inszenierung, sei eine harte Schule, aber auch eine wichtige, höchst intensive Erfahrung gewesen. Sein erstes Festengagement führte ihn nun nach Schwedt, wo er bereits in der Inszenierung *Marilyn – Träume, Sex und Hollywood* als John Miner zu sehen war.

### Zauber, Phantasie und Fabelwesen

An der kommenden Produktion *Der kleine Muck* mag Alonso vor allem die Idee der Freundschaft, die im Zentrum der Erzählung steht. Allgemein fasziniert ihn an Märchen deren Erzählweise, und dass die dort stattfindenden fabelhaften Dinge immer auch als Metapher eine Entsprechung in der realen Welt hätten: *Schneewittchen* bspw. erzähle ja neben der eigentlichen Handlung gleichzeitig von Neid und dem Wunsch nach Jugend. Neben seiner Arbeit am Theater stand David Alonso bereits mehrfach vor der Kamera. Im *Märchen von der Zauberflöte*, einer Verfilmung für die ARD-Reihe *Sechs auf einen Streich*, wird er nun in der Rolle des Darius zu sehen sein. Der Film, der auf dem Märchen *Lulu und die Zauberflöte* von Christoph Martin Wieland und dem Libretto von Schikaneder aus der Oper von W. A. Mozart beruht, wird im Weihnachtsprogramm des Ersten ausgestrahlt.

## Weihnachten – mit Schuss Les(e)bar mit Michael Kuczynski & Uwe Schmiedel



Weihnachten! Schon wieder? Und so machen sich Verwandte auf den Weg, die man gar nicht sehen will. Die Kinder sagen kurzfristig ab, die man gern gesehen hätte. Das Wetter schlägt um: schickt Schneestürme,

extreme Kälte oder Tauwetter – ist auf jeden Fall aber nicht weihnachtlich. Chaos, Mordgedanken und die Sehnsucht nach alkoholseeliger Betäubung nehmen rasant zu, je näher das Fest der Liebe rückt. Am Ende haben die meisten von uns es dann aber doch mit einigen Blessuren überlebt. Damit es Ihnen besser geht und Sie noch einmal Luft holen können, bevor die alljährlich wiederkehrenden Weihnachtsgefühle über Ihnen zusammenschwappen, lesen wir auch in diesem Jahr wieder böse Geschichten für Plätzchenverächter und Weihnachtsliedgeplagte.

**Termine:** 19.12.2023, 19:30 Uhr | 20.12.2023, 10:00 Uhr, intimes theater

## Schwedt Night

Im Dezember steht die zweite Ausgabe der Late Night Show an, bei der sich diesmal alles um den Winter dreht. Auf dem Programm stehen abermals ein Quiz mit dem Publikum, ein eigens für die Show kreierter Wintercocktail, ein besonderer Ausflugs-tipp und bekannte Songs und Musicalhits. Und natürlich werden wieder drei spannende Künstler eingeladen! Darunter die Rennfahrerin und Graffiti-Künstlerin Leokadia Hateville, der Dokumentarfilmer, You-Tuber und Outdoorexperte Enno Seifried und ein Überraschungsgast. Durch den Abend führen Antonia Schwingel und Fabian Ranglack gemeinsam mit dem Musikalischen Leiter Tom van Hasselt.

**Termin:** 21.12.2023 | 21:00 Uhr | Park-schlösschen Monplaisir

# Vielfältiger Kulturgenuß – Ausgewählte Angebote rund um die Feiertage an Ihren Uckermärkischen Bühnen Schwedt

## Martinsmarkt

Alle Jahre wieder bietet unser Adventsmarkt in der Vorweihnachtszeit ein vielfältiges Angebot mit faszinierenden Geschenkideen, regionalen und handgefertigten Produkten und verführerischen Naschereien in festlicher Atmosphäre. Wer mehr als Glühwein und gebrannte Mandeln sucht, der ist beim Martinsmarkt genau richtig. Auch an die Aller kleinsten ist gedacht: mit Bastel- und Spielangeboten sowie einem Weihnachtsmann, der (geduldig) Wunschzettel entgegen nimmt. Der Eintritt ist frei.

**Termin:** 25.11.2023 | 13:00 bis 17:00 Uhr | Foyer Großes Haus und Hauptfoyer



Martinsmarkt 2022 © Dina Schein

## Adventssingen

Im Anschluss an die Familienvorstellung unseres Weihnachtsmärchens *Der kleine Muck / Mały Muk* am 1. Advent laden wir Sie alle herzlich zum gemeinsamen Singen weihnachtlicher Lieder auf dem Theatervorplatz ein. Mitglieder des ubs-Schauspielensembles geben musikalisch den Ton an und falls jemand daneben liegt, sei's drum – gemeinsam eine schöne Zeit verbringen, ist das, was zählt. Für den obligatorischen Glühwein- und Bratwurststand ist auch gesorgt ... Wir freuen uns auf Sie!

**Termin:** 3.12.2023 | 17:00 Uhr | Theatervorplatz



Bunter Weihnachtsteller 2022 © Udo Krause

## Bunter Weihnachtsteller

Der Name ist Programm: auch in diesem Jahr bietet der *Bunte Weihnachtsteller* wieder beste Unterhaltung in festlichem Ambiente. Die älteste Show an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt, deren Anfänge noch in Kulturhaus-Zeiten liegen, ist seit Jahrzehnten fester Bestandteil vorweihnachtlicher Tradition in der Stadt. Die Ausgestaltung der Show liegt auch in diesem Jahr wieder in den erfahrenen Händen von Regisseur Peter Fabers, die Pallas Show Band sorgt für den passenden musikalischen Rahmen und Fabian Ranglack führt als Moderator durch den Abend. Seien

Sie gespannt auf ein buntes Programm mit Showeinlagen, atemberaubenden Momenten mit der Luftartistin Anna Ehrenreich, Choreografien des Kinder- und Jugendballetts sowie des Showballetts der Musik- und Kunstschule „J. A. P. Schulz“, jede Menge Humor und einen ganz besonderen Stargast: In diesem Jahr wird der Sänger Bernhard Brink auf der Bühne stehen.

**Premiere:** 14.12.2023 | 15:00 | Großer Saal

**Weitere Termine:** 15.12.2023 | 15:00 und 19:30 Uhr, 16.12.2023 | 15:00 und 19:30 Uhr, 17.12.2023 | 15:00 Uhr | jeweils Großer Saal



**Gutschein** – Verschenken Sie wertvolle gemeinsame Zeit, einmalige Kulturerlebnisse und unvergessliche Momente für beliebige Veranstaltungen bei uns im Haus!

**TheaterCard** – Ein volles Jahr lang 30 % Rabatt auf sämtliche Vorstellungen des hauseigenen Ensembles – das ermöglicht unsere TheaterCard, egal ob für Komödie, klassisches Schauspiel, Lesung oder Jugendstück.

**Kulturhonig vom Theaterdach** – ein leckeres, nachhaltiges Produkt von künstlerisch ambitionierten Bienen, die auf dem Dach des Kleinen Hauses wohnen und nebenbei noch zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen. Erhältlich in den Sorten Frühlingshonig, Sommertracht, Akazie und Linde.

**Alle Präsente sind an der Theaterkasse erhältlich. Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr und zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn.**

## Der kleine Muck / Mały Muk

Zauberhaftes Märchenvergnügen für die ganze Familie. Begleiten Sie die wundersame Reise des kleinen Muck und seiner Gefährtin auf der Suche nach dem Kaufmann, der das Glück verkauft ...

**Termine:** 24.12.2023 | 14:00 Uhr, 25.12.2023 | 15:00 Uhr | jeweils Großer Saal

## Klassisches Weihnachtskonzert

**Alle Jahre wieder**

Festliche Musik zum Weihnachtsfest für Mezzosopran und Streicher mit Maria Hilmes und Musikern der Staatskapelle Berlin, die Konzeption und Moderation verantwortet Alf Moser, Kontrabassist der Staatskapelle Berlin.

**Termin:** 25.12.2023 | 14:00 Uhr | Kleiner Saal

## Knister Christmas Party

**Wild & Crazy**

Tanzen Sie sich die Seele aus dem Leib und überflüssige Kalorien eines zu üppigen Festessens wieder ab – bei der ultimativen Tanzparty am ersten Weihnachtsfeiertag!

**Termin:** 25.12.2023 | 21:00 Uhr | Hauptfoyer

## Klassisches Ballettvergnügen

**Schwanensee zu Gast in Schwedt**

Das Nationalballett Kiew bringt in einer beeindruckenden Darbietung die weltberühmte Geschichte um die verzauberte Schwanenprinzessin Odette auf die Bühne, die nur durch wahre Liebe erlöst werden kann. Lassen Sie sich mit exzellentem Tanz, opulenter Ausstattung und Tschaikowskis berührender Musik in eine Welt voll klassischer Eleganz und Schönheit entführen!

**Termin:** 26.12.2023 | 16:00 Uhr | Großer Saal

## Beute

Erleben Sie die Komödie von Joe Orton in der Regie von Tilo Esche um zwei junge Bankräuber, eine ruchlose Heiratsschwindlerin, einen „trauernden“ Ehemann und einen Inspektor, der sich nicht an Regeln hält – ein skurriles Theatervergnügen mit aberwitzigen Konstellationen und überraschenden Wendungen ohne jeden Anstand und Respekt.

**Termin:** 26.12.2023 | 19:30 Uhr | intimes theater



Schwanensee © Archiv ubs



v.l.n.r. Antonia Schwingel, Andreas Philemon Schlegel, Fabian Ranglack in Beute © Udo Krause



Showballett Energy Dancers in der großen Silvesterrevue © Agentur

## Große Silvesterrevue

Da ist er wieder – der letzte Tag des Jahres. Und der will gebührend begangen werden. In diesem Jahr laden Friedrich II. - der Große! - und der Müller – bekanntes Duo aus dem Programm von Antenne Brandenburg mit ubs-Intendant André Nicke als Preußenkönig und Andreas Flügge als sein störrischer Nachbar Müller Grävenitz – zur Party auf Schloss Sanssouci. Begleitet werden die beiden von einem Showprogramm in der Regie von Peter Fabers, mit von der Partie sind die Pallas-Showband, das Showballett Energy Dancers Berlin und Mitglieder des ubs-Schauspielensembles.

**Termin:** 31.12.2023 | 17:00 Uhr | Großer Saal

## Silvesterparty 2023

Im Anschluss an die Revue: Sollten Sie am Abend – und besonders in der Nacht – noch nichts vorhaben: Hier ist sie, die perfekte Silvesterparty! Mit leckerem Buffet, einer Bar, einer Live-Band und wechselnden DJs sowie einer Cocktail-Lounge für erfrischende Momente zwischendurch steht einem gelungenem Jahreswechsel nichts mehr im Wege.

**Termin:** 31.12.2023 | 19:30 Uhr | Hauptfoyer und Kleiner Saal

## Neujahrskonzert Tipp

**Transatlantische NeujahrsgroÙe**

Starten Sie klassisch und beschwingt ins neue Jahr! Bei diesem Konzert stehen mitreißende Klassiker unterschiedlichster Genres von beiden Seiten des Atlantiks auf dem Programm, darunter Werke von Ruperto Chapi, George Gershwin und Astor Piazzolla. Das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt hat dafür zwei Spitzenmusiker der deutschen Jazz-Szene zu Gast: Thilo Wolf (Klavier & Arrangements) und Norbert Nagel (Dirigent, Klarinette, Saxophon & Arrangements).

**Termin:** 4.1.2024 | 19:30 Uhr | Großer Saal

## Die Schneekönigin – das Musical

Frei nach dem Märchen von H. Ch. Andersen entführt das Pop-Musical in die zauberhafte Welt der Schneekönigin. Erzählt wird die Geschichte der mutigen Gerda, die sich auf den Weg macht, ihren Kai aus den Fängen der eisigen Königin zu befreien – märchenhafte Unterhaltung für die ganze Familie!

**Termin:** 7.1.2024 | 15:00 Uhr | Großer Saal

## Paarbeziehungen als Ausnahmezustand – Neue DarstellBar

Am 9. Dezember 2023 wird die Komödie *Das Huhn auf dem Rücken* von Fred Apke in der Regie von Fabian Ranglack ihre Premiere an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt erleben. Als Dinnertheater inszeniert, gibt es neben humorvollen Einblicken in die menschliche Psyche von langjährig verbandelten Paaren und einsamen Herzen auch ein thematisch passendes Drei-Gänge-Menü, serviert vom ubcatering.

Aufgeregt bereitet der erfolglose Cellist Sebastian Bensch am Vorabend eines scheinbar vielversprechenden Gastspiels seine Abreise vor, als plötzlich seine ungeliebte Nachbarin Margret Kobald bei ihm auftaucht: Sie braucht seine Hilfe, denn ihr Mann liegt am Fuß der häuslichen Kellertreppe – tot. Doch wider jeder Erwartungen und anstatt die Polizei zu benachrichtigen, schmieden die beiden eine skurrile Allianz und könnten darüber fast vergessen, dass sie sich eigentlich nicht ausstehen können und – schlimmer noch – nebenan eine Leiche liegt.

Die Fallstricke menschlicher Paarbeziehungen sind vielgestaltig: *I will always love you* (Ich werde dich immer lieben), sang Whitney Houston in einer ihrer größten Liebesballaden. Für Immer. So fühlt es sich an, wenn man



**Premiere: 9.12.2023**  
19:00 Uhr | Kleiner Saal

frisch verliebt ist: man kann nicht genug von dem Anderen kriegen. Aber Liebe nach 20 Jahren Ehe? Immer noch schön? Man kennt den Partner in- und auswendig, kennt seine Eigenheiten. Was zu Beginn noch liebenswert erschien, kann sich irgendwann ins Gegenteil verkehren, bis der sprichwörtliche Elefant nichts als Scherben im mit kostbarem Porzellan ausgestatteten, trauten Heim

hinterlässt. Ja, sie lauern überall, die Fallstricke im Leben eines Paares. Da wäre zum Beispiel ein winziges Detail im Bad: Die allseits bekannte Zahnpastatube. Oder bestimmte Abendrituale: Die favorisierte TV-Serie des Einen mag den Geschmack der Anderen schon lange nicht mehr treffen. Oder das Kleid, das sie trägt und das ihm noch nie gefallen hat. Einen Streit riskieren oder alles lassen, wie es ist? Sie lauern überall, die kleinen Fallen. Und manchmal, nur manchmal und auch nur in der Fantasie, möchte man die große Liebe am liebsten erwürgen oder einen Abgrund hinunterschubsen – oder aber die Treppe. Wie im Fall von Frau Kobald, die nun beim Nachbarn um Hilfe bittet. Das Aufeinandertreffen der beiden führt zu einem bizarren Abend, dessen fulminantes Ende man einfach miterleben muss – und das garantiert erheiternd für alle langjährigen Eheleute, Paare und Singles ist.

**Das Huhn auf dem Rücken** von Fred Apke  
DarstellBar mit Menü | Komödie

**Weitere Termine:** 10.12.2023 | 15:00 Uhr,  
18./21./22.28.12.2023 | 3.2.2024 | jeweils 19:00  
Uhr | Kleiner Saal

## Woyzeck wieder im Spielplan



v.l.n.r. Uwe Heinrich und Uwe Schmiedel © Udo Krause

Woyzeck kehrt gemeinsam mit Andres aus dem Krieg zurück, scheinbar unversehrt. Seine Freundin Marie erwartet mittlerweile ein Kind, doch liebt er sie eigentlich noch? Hat er überhaupt noch Gefühle? Als zeitgenössische und multimediale Inszenierung stellt *Woyzeck* nach dem Dramenfragment von

Georg Büchner das Thema Krieg und die damit verbundenen Traumata ins Zentrum der Bühnenhandlung. In der Regie von Tilo Esche, mit eigens entwickelten Video- und Soundcollagen des Leipziger Dokumentarfilmers und YouTubers Enno Seifried und einem auf Videopanelen basierendem Bühnenbild von Frauke Bischinger feierte die eindruckliche Produktion in der letzten Spielzeit Premiere. Aufgrund anhaltend großer Nachfrage wurde die Produktion wieder in den Spielplan aufgenommen und partiell nachbesetzt: In der Rolle des Woyzeck ist Andreas Philemon Schlegel zu sehen, Marie wird von Katharina Aritz gespielt, die Rolle des Andres übernimmt Alexandra-Magdalena Heinrich und die des Narren Jörg Zuch. Weiterhin dabei sind Benjamin Schaup als Tambourmajor, Uwe Schmiedel als Doktor und Uwe Heinrich (a.G.) als Hauptmann.

**Termine:** 1.2.2024 | 10:30 und 19:30 Uhr,  
2.2.2024 | 10:30 Uhr | jeweils intimes theater

## Die Sache mit dem Sarg

### Beute im intimen theater

Am 20. Oktober feierte die englische Komödie *Beute* von Joe Orton in der Regie von Tilo Esche ihre Premiere. Das Stück um zwei Gauner, die ein passendes Versteck für das in einem Bankraub erbeutete Bargeld suchen – zahlreiche Verwicklungen und absurde Wendungen inbegriffen – wurde vom Publikum mit begeistertem Applaus aufgenommen. Nach der Premiere beschrieb die Presse die neue Inszenierung als „Komödie, die schenkelklopfend komisch, wortwitzig, aber manchmal auch ganz schön bitter ist...“ (Christina Tilmann, MOZ, 23.10.2023) und „auf jeden Fall das richtige Stück gegen Novemberblues“ (Eva-Martina Weyer, UckermarkKurier, 25.10.2023). Jetzt stehen weitere Vorstellungen des Stücks für alle Freunde des schwarzen Humors auf dem Spielplan.

**Termine:** 2./23./26.12.2023, 19./20.1.2024,  
24.2.2024 | jeweils 19:30 Uhr | intimes theater



**Die große Silvester-Revue 2023**  
mit den Energy Dancers Berlin  
31.12.2023 | 17:00 Uhr | Großer Saal



**Neujahrskonzert**  
Transatlantische Neujahrgrüße  
4.1.2024 | 19:30 Uhr | Großer Saal



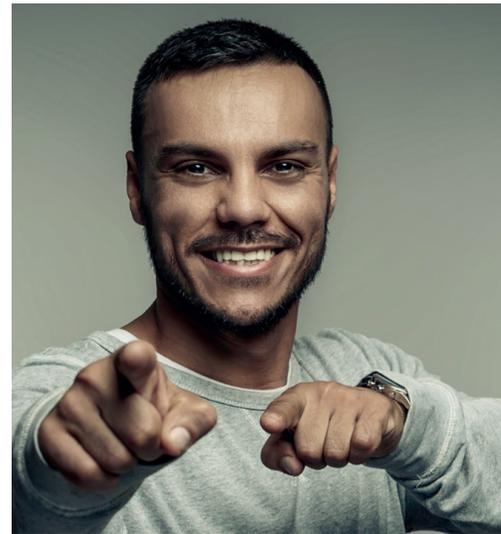
**Die Schneekönigin –**  
das Musical  
7.1.2023 | 15:00 Uhr | Großer Saal



**Dinner for One!**  
Was geschah wirklich?  
17.1.2024 | 15:00 Uhr | Kleiner Saal



**Dirk Michaelis**  
Konzert  
20.1.2024 | 19:30 Uhr | Großer Saal



**OSAN YARAN**  
Gut, dass du fragst!  
4.2.2024 | 19:00 Uhr | Großer Saal



**The E.L.O. – Music-Show**  
feat. Phil Bates & Band  
16.2.2024 | 19:30 Uhr | Großer Saal



**Die Udo Jürgens Story**  
Sein Leben, seine Liebe, seine Musik!  
17.2.2024 | 19:30 Uhr | Großer Saal



**Moving Shadows**  
Schattentheater  
25.2.2024 | 18:00 Uhr | Großer Saal

# Kreative Lösungen und jede Menge Stoff

## Katrin Trommler, Damengewandmeisterin der ubs, im Interview

Mit Beginn der Spielzeit 2024/25 wird **Katrin Trommler**, seit 2012 fest engagierte „Herrin“ über Stoffe, Schnitte und das passgenaue Damen-Theaterkostüm, die Uckermärkischen Bühnen Schwedt verlassen und neue berufliche Wege einschlagen. Ein Anlass – wenn auch mit leisem Bedauern – mit ihr über ihre Arbeit zu sprechen.

### Katrin, wie hast Du eigentlich diesen Beruf für Dich entdeckt?

Ich wollte nach der Schule nicht sofort studieren. Ich wollte etwas mit den Händen tun. Da ich immer gern genäht habe, kam mir die Idee mit der Schneiderausbildung. Ich habe mich beworben und bin tatsächlich am Theater gelandet, nämlich an der Staatsoper Berlin. Dort habe ich neben dem Handwerk dann auch meine Liebe zum Theater entdeckt. Schnell habe ich festgestellt, dass ich mehr will: Ich wollte das auch können, Schnitte entwerfen und anfertigen, in den Designprozess eintauchen. Deswegen habe ich mich im Anschluss an der Kunsthochschule in Dresden beworben. Das dortige Studium für Kostümbildner\*innen beinhaltet neben dem Anfertigen von klassischen auch das von historischen Schnitten und alles, was so zum Theaterbusiness dazugehört. Die Ausbildung war breit gefächert, es gab auch Vorlesungen zu Theaterwissenschaft und Kunstgeschichte.

### Und wie ging es dann weiter?

Erste berufliche Erfahrungen habe ich in Regensburg und an der Oper Leipzig gesammelt. Ich habe zunächst assistiert und Vertretungen als Gewandmeisterin angenommen, dann kamen die ersten Aufträge aus Schwedt. Herr Westkämper<sup>1</sup> hat dann versucht, mich für eine Anstellung zu gewinnen und das auch geschafft (lacht). Und so bin ich dann an die Uckermärkischen Bühnen gekommen.

### Gibt es eigentlich so etwas wie einen typischen Arbeitstag?

Eigentlich gibt es den tatsächlich nicht. Je nachdem, wo wir uns im Produktions- und Probenzeitraum befinden, sind die Abläufe sehr unterschiedlich. Zentral sind die Anproben, für die ich die Kostüme vorbereite und bei denen das künstlerische Team prüft, ob diese den Anforderungen entsprechen. Dafür nutze ich entweder bereits Vorhandenes aus dem Fundus oder fertige neue Schnitte an. Dann suche ich alles zusammen, was dazu gehört: Schuhe, Unterwäsche, Strümpfe, Kopfputz, Schmuck. Wichtig ist auch, dass



Katrin Trommler © Udo Krause

die Schauspielerinnen sich in den Kostümen wohlfühlen, sie müssen sich darin ja auf der Bühne präsentieren und entsprechend bewegen können. Nach der Anprobe „übersetze“ ich dann alle Änderungen für meine Kolleginnen in der Schneiderei, stecke ab, schreibe Notizen, wie und was alles genau geändert werden soll.

### Wo liegen Deine ganz persönlichen Freiheiten?

Bei uns heißt es oft: „Papier ist geduldig“. Was die Kostümbildner\*innen zeichnen, ist oft phantastisch. Aber die konkrete Umsetzung hängt von verschiedenen Gegebenheiten ab. Nicht immer ist das, was entworfen wurde, auch tatsächlich 1:1 umsetzbar. Und dann heißt es, Alternativen zu suchen. Darin bewegen sich meine Freiheiten: Kreative Lösungen zu finden, die möglichst nahe an die ursprüngliche Idee heranreichen.

### Woran hast Du besonders viel Freude?

Ich bin ein totaler Fan von historischen Kostümen. Meine absoluten Lieblingsstücke waren die Kostüme für die Chorin-Inszenierungen.<sup>2</sup> Und nächsten Sommer werden ja *Die neuen Abenteuer des Baron Münchhausen* auch endlich auf die Bühne kommen, da durfte ich meinen Traum verwirklichen, nämlich eine „Königin Elisabeth“ zu machen – ein wahnsinnig prunkvolles Kostüm.<sup>3</sup>

### So – und nun zum Thema „Glücksmomente versus Missgeschicke“.

Mmh (überlegt) ... Glücksmomente ... Die muss ich mir selber schaffen, ich selbst sitze ja nicht in den Vorstellungen mit applaudierendem Publikum. Aber ich sehe mir meine Kostüme auf der Bühne an und sage mir dann: „Ja, das sieht gut aus jetzt“. Und was Missgeschicke angeht ... Ich habe bestimmt die ein

oder andere Nadel mit eingenäht oder – gut verborgen – im Kostüm vergessen, die sich dann piekend bemerkbar machte ... Ist aber eher selten vorgekommen (lacht).

### Was macht für Dich die Arbeit am Theater aus?

Es gibt keine Wiederholung, es ist immer wieder anders ... Hier produziere ich als Gewandmeisterin nur Einzelstücke und nie Massenware. Das finde ich toll, denn ich kann mit jedem Kostüm etwas Neues kreieren und dabei das Gesamtkonzept eines Entwurfs umsetzen. Es gibt vor Ort weder eine Schuh- noch eine Putzmacherei und auch niemanden, der extra Schmuck herstellt. Das alles geht über meinen Tisch und ich darf mich an jedem Detail beteiligen.

### Mit welchen Gefühlen gehst Du?

Ich gehe mit dem Gefühl, etwas richtig Schönes gemacht zu haben. Dieser Beruf ist schön und der geht mir auch nicht verloren. Aber es fühlt sich auch gut an, zu sagen, ich will noch einmal etwas komplett Neues probieren. Nichtsdestotrotz wünsche ich mir eine würdige Nachfolgerin für diesen tollen Job, den ich bisher machen durfte.

<sup>1</sup> Andreas Westkämper, Leiter der Kostümabteilung und Gewandmeister der Uckermärkischen Bühnen Schwedt

<sup>2</sup> u.a. *Die Verschwörung von Chorin*, 2015

<sup>3</sup> Die Premiere von *Die neuen Abenteuer des Baron Münchhausen* musste aus Pandemiegründen abgesagt werden und findet nun am 8. Juni 2024 statt.



## JETZT BEWERBEN



zum 1.2.2024 einen  
**Veranstaltungstechniker  
mit Schwerpunkt Ton** (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen  
**Beleuchtungstechniker** (m/w/d)

Die vollständigen Stellenprofile sind auf unserer Website [theater-schwedt.de](http://theater-schwedt.de) zu finden. Aussagekräftige Bewerbung bevorzugt per E-Mail bitte an: [k.witthuhn@theater-schwedt.de](mailto:k.witthuhn@theater-schwedt.de)

## DenkMal! Franz Noldes Wandbild „Das neue Schwedt“



Franz Nolde, „Das neue Schwedt“, 1975-78, Kaseintempera auf Holz, 3,10 m x 7,75m © Udo Krause

Auf jeder Seite des Vestibüls vor dem Treppenaufgang zum Großen Saal befindet sich ein Tafelbild, das eine Ansicht des „alten“ der eines „neuen“ Schwedt gegenüberstellt. Das Wandbild von Franz Nolde mit dem Titel „Das neue Schwedt“ ist im nördlichen Vestibül zu sehen. Entstanden zwischen 1975 und 1978 dokumentiert das großflächige Gemälde den damaligen Zustand der neu entstandenen Industriestadt mit ihren Neubaublöcken und Hochhäusern an der ehemaligen Leninallee, am Hanns-Eisler-Weg und den Oberen Talsandterrassen, die im Hintergrund von den Industrieanlagen des Petrolchemischen Kombinates überragt werden.<sup>1</sup> Wie bei seinem Gegenstück, dem Gemälde „Das alte Schwedt“ von Eberhard Hückstädt, wird das Panorama der Stadt von der Wasserseite aus gezeigt und in einer flächigen Perspektive aus der Vogelschau wiedergegeben. Nolde, bei der Entstehung bereits im fortgeschrittenen Alter, wurde bei der Fertigstellung des Gemäldes wohl von Eberhard Hückstädt unterstützt.<sup>2</sup>

Nolde wurde 1909 in Lahsdehnen (Kreis Tilsit, Ostpreußen) geboren. Seine Biographie steht wie die vieler seiner Zeitgenossen für die vielfältigen Verstrickungen und Brüche im 20. Jahrhundert. Über Stationen in Tilsit, Königsberg, Meißen und Dresden kam der Künstler 1963 nach Schwedt, wo er bis zu seinem Tod 1981 bleiben sollte. Hier übernahm er die Leitung zur künstlerischen Ausgestaltung des Petrolchemischen Kombinats, war in mehreren Brigaden des PCK tätig und leitete den Zirkel des bildnerischen Volksschaffens, der bis heute als Malkreis unter seinem Namen firmiert.<sup>3</sup> Wie Hückstedt auch bediente sich Nolde der Kaseinmalerei – einer alten Technik der Temperabemalung, die anschließend mit



Eberhard Hückstädt, „Das alte Schwedt“, 1978, Kaseintempera auf Holz, 3,10 m x 7,75m © Udo Krause

einer Wachsschicht versiegelt wurde. Beide Wandbilder zeigen mittlerweile Altersspuren und Erhaltungsmängel, so dass kürzlich eine engagierte Bürgerinitiative um die ehemalige Schwedter Galeristin Liane Morgner einen Antrag auf die Restaurierung beider Bilder mit Mitteln aus dem Schwedter Bürgerbudget stellte.<sup>4</sup> Für das entsprechende Gutachten und eine eventuelle Restaurierung wurde die international renommierte Restauratorin Dr. Anke Scharrahs angefragt, die in Schwedt aufwuchs und sich mittlerweile eine ausgezeichnete Expertise zur Restaurierung polychromer Holzbildwerke erarbeitet hat. Der Abstimmungszeitraum für die eingereichten Vorschläge lief bis zum 8. Oktober 2023. Am Mittwoch, dem 18. Oktober, wurden bei der öffentlichen Sitzung des Wahlausschusses die sechs Vorschläge bekannt gegeben, die die meisten Stimmen erhalten haben: der Antrag zur Restaurierung der Wandbilder erreichte den 3. Platz und kann damit im Jahr 2024 umgesetzt werden.

<sup>1</sup> Vgl. Kunstführer der Stadt Schwedt/Oder. Kunst im öffentlichen Raum sowie Kunst und Design am Bau. Schwedt/Oder 2012, S. 59.

<sup>2</sup> Vgl. ebd., S. 59.

<sup>3</sup> Vgl. <https://www.schwedt.eu/de/24788>

<sup>4</sup> Antrag auf Förderung aus dem Bürgerbudget vom 12.5.2023.

## JanuarSingen: Bühne frei für Unternehmen aus der Uckermark

**Tipp**

Im Januar 2023 fand das neue Format erstmals statt und war so erfolgreich, dass von den Theatermachern gerade die zweite Runde eingeläutet wird. Wer wird wohl diesmal die goldene Wruke gewinnen? Und wer sticht die Konkurrenz aus und überzeugt das Publikum mit dem gelungensten Auftritt? Seien Sie dabei, wenn es – nun zum zweiten Mal – heißt: Bühne frei für Unternehmen aus der Uckermark! Übrigens: Nachzügler können sich noch bis zum 30. November anmelden, das Team der ubs unterstützt bei der Songauswahl und Vorbereitung. Infos gibt es bei **Sandra Wetzel** unter Tel. +49 3332 538 121 oder per E-Mail an [sw@theater-schwedt.de](mailto:sw@theater-schwedt.de).

**Termin:** 27.1.2024 | 20:00 Uhr | Kleiner Saal anschließend Aftershow-Party

## ubs on tour

Als Landestheater touren wir mit unserem Ensemble und ausgewählten Inszenierungen in Brandenburg. In den kommenden Monaten sind wir hier zu erleben:

### Schlosstheater Rheinsberg

2.12.2023 | 19:00 Uhr *Hunde, die pellen, beißen nicht*

### Brandenburger Theater

(Brandenburg an der Havel)  
12./13./14.12.2023 | jeweils 9:00 Uhr und 11:30 Uhr *Der kleine Muck*

### Dominikanerkloster Prenzlau

29.12.2023 | 19:30 Uhr *Marilyn – Träume, Sex & Hollywood*

### Kleist Forum Frankfurt (Oder)

19.1.2024 | 10:00 Uhr *Der kleine Muck*  
20.1.2024 | 15:00 Uhr *Der kleine Muck*  
17.2.2024 | 19:30 Uhr *Adams Äpfel*  
18.2.2024 | 15:00 Uhr *Adams Äpfel*

Sollten Sie Interesse haben, sich unsere Inszenierungen an Ihr Haus zu holen, dann sprechen Sie gern unserer Mitarbeiterin für den Gastspielverkauf an:

### Jeanina Bax

Tel. +49 3332 538 210 oder per E-Mail an [jeanina.bax@theater-schwedt.de](mailto:jeanina.bax@theater-schwedt.de)

## Kultur und Geschichte im Dominikanerkloster Prenzlau

### Advent im Kloster mit Adventsmarkt

Vorweihnachtliche Einstimmung mit Kunsthandwerk, Leckereien und ausgesuchtem Allerlei – zum Probieren, Staunen und Stöbern  
**Termin:** 2./3.12.2023 | 19:00 Uhr | Kreuzgang & Friedgarten

### Kabarett „2023 – es war ja nicht alles gut. Der semioptimistische Jahresrückblick“

Henning Ruwe und Martin Valenske

**Termin:** 7.12.2023 | 19:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### Kinderspaß im Kloster „Sterntaler“

Figurentheater Ute Kahmann

**Termin:** 10.12.2023 | 16:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### Weihnachtliche Schummerstunde „Bücher frisch vom Schlitten“

Katrin Kaesler und Doris Meinke

**Termin:** 13.12.2023 | 17:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### 23. Literarische Schummerstunde

Katrin Kaesler und Doris Meinke

**Termin:** 17.12.2023 | 17:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### Live „Rainer Kirchmann“

**Termin:** 26.12.2023 | 19:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### Kinderspaß im Kloster „Fellchen und Bommel – wenn Fremde Freunde werden“

Clownsspiel mit Puppen und Objekten mit Kaufmann & Co.

**Termin:** 28.1.2024 | 16:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### Kabarett „Junger Gebrauchter“

Nils Heinrich

**Termin:** 17.2.2024, 17:00–20:00 Uhr, Kleinkunstsaal

### Kinderspaß „Mäuseken Wackelohr“

Theater Phoebus

**Termin:** 18.2.2024 | 16:00 Uhr | Kleinkunstsaal

### Live „Kieran Goss & Annie Kinsella“

Singer-Songwriter aus Irland

**Termin:** 29.2.2024 | 19:00 Uhr | Kleinkunstsaal

Alle Termine und Infos auf [www.dominikanerkloster-prenzlau.de](http://www.dominikanerkloster-prenzlau.de)

## Multikulturelles Centrum Templin

### Light in Babylon – Weltmusik aus Istanbul

Eine Band der Extraklasse, die einen würdigen Abschluss der Festwoche zu 30 Jahre MKC bildet, denn sie steht für global gelebte Kultur: Als Weltmenschen verschiedenster Religion und Nationalität. Michal Elia Kamal (Gesang/Perussion) ist Israeli mit iranischen Wurzeln, Julien Demarque (Gitarre/Oud) Franzose, Metehan Ciftci (Santur, Sansula) ist Türke. Zusammen mit einem schottischen Schlagzeuger und einem iranischen Bassisten entsteht eine originelle Mischung, welche die Fantasie zu einer Reise durch den Nahen Osten und darüber hinaus anregt.

**Termin:** 1.12.2023 | 20:00 Uhr

### Schöner Denken mit WoWo – Marcus Jeroch

Der große Silvesterspaß für die ganze Familie mit Fotowand und Überraschungsbuffet. Ob Travestie des Worts, Artistik des Klangs, Buchstabenspiel und Sprachgewitter – Jeroch bietet ein Vergnügen der Andersdenkerei, voll Nonsens und versteckter Philosophie. Ob Gegenstände oder Poesie, Wortkaskaden oder Hüftschwung mit Hula-Hoop, Jeroch überrascht mit seinen eigenwilligen Jonglagen aus Ton und Wirklichkeit.

**Termin:** 31.12.2023 | 16:00 Uhr

Informationen und Kartenservice unter Tel. +49 3987 55 10 63 und [mkc-templin.de](http://mkc-templin.de)

## Konzerte der Uckermärkischen Kulturagentur

### Traditionelles Benefizkonzert zur Weihnachtszeit

Joachim K. Schäfer (Trompete), Preußisches Kammerorchester

Leitung: Aiko Ogata (Violine)

**Termin:** 10.12.2023 | 17:00 Uhr | Prenzlau, St. Maria Magdalena

### Festliches Weihnachtskonzert

Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau, Preußisches Kammerorchester, Trompetenensemble

Dirigent: Jürgen Bischof

**Termine:** 16.12.2023 | 16:00 und 20:00 Uhr | 17.12.2023 | 15:00 Uhr | Prenzlau, St. Nikolai

### Konzertreihe Kammermusik – 109. Groschenkonzert

Weihnachtsmatinée

Kleine Werke großer Meister zum Ausklang des Festes

Preußisches Kammerorchester

Leitung: Aiko Ogata (Violine)

**Termine:** 26.12.2023 | 11:00 und 15:00 Uhr | Prenzlau, Refektorium im Dominikanerkloster

### „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ – Neujahrskonzert

Solisten der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin

Preußisches Kammerorchester

Dirigent: Jürgen Bruns

**Termine:** 1.1.2024 | 16:00 Uhr | Prenzlau, Kultur- und Plenarsaal, 5.1.2024 | 19:00 Uhr | Angermünde, Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums, 6.1.2024 | 15:00 und 19:00 Uhr | Templin, Multikulturelles Centrum, 7.1.2024 | 16:00 Uhr | Pasewalk, Historisches U

Das komplette Programm finden Sie unter [umkulturagenturpreussen.de](http://umkulturagenturpreussen.de)

Tickets unter +49 3984 83 39 74

## Neues vom Lions Club

Mit seiner jährlichen Adventskalender-Aktion unterstützt das Lions Hilfswerk regelmäßig verschiedene Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Schwedt. Auch dieses Jahr sind die Kalender in einer Gesamtauflage von 3500 Stück wieder an verschiedenen Verkaufsstellen zu erhalten. Insgesamt wurden 75 Preise von 45 Sponsoren gestiftet, als Hauptpreis gibt es einen Einkaufsgutschein über 300 € für den MediaMarkt zu gewinnen. Die Erlöse kommen verschiedenen Aktivitäten der Kinder- und Jugendarbeit zugute. Zu den unterstützten Projekten und Organi-

sationen zählen die Musikschule Schwedt, der Internationale Kinderzeichenwettbewerb FLOW, der Technikstützpunkt in der Gesamtschule Talsand, der Jugendclub Exit, der Wassersportverein und das Kinder- und Jugendtheater Stolperdraht.

**Verkaufsstellen des Lions-Adventskalenders in Schwedt:** Konditorei & Bäckerei Schäpe, Touristinformation Schwedt, Ehm-Welk-Buchhandlung, Druckerei Wippold, Uckermärkische Verkehrsgesellschaft (UVG), Uckermärkische Bühnen Schwedt, Stadtbibliothek Schwedt

## Dezember

<b>Fr 1</b>	10:00	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> von Jan Kirsten   Märchen nach Wilhelm Hauff
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
<b>Sa 2</b>	19:30	<b>Eine Sommernacht</b> von David Greig und Gordon McIntyre
	<b>Hugo - Parkcafé &amp; Bar</b>   16 € / Kinder & Jugendliche: 8 €	
	19:30	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> Musik: Tom van Hasselt
<b>So 3</b>	15:00	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> mit David Alonso als kleinem Muck mit anschließender Autogrammstunde
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
	15:00	<b>Operetten zum Kaffee</b> Weihnachten mit Alenka & Frank
<b>Mo 4</b>	10:00	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> Musikalische Leitung & Einstudierung: Tom van Hasselt auch am 8. Dezember um 10:00, Großer Saal
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
	17:00	<b>Adventssingen</b> Das abs-Ensemble singt gemeinsam mit Ihnen Lieder zur Weihnachtszeit. Mit Glühwein und Grillwurst.
<b>Di 5</b>	9:00 & 11:30	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> Uraufführung in deutscher und polnischer Sprache für Menschen ab 4 Jahren und Familien auch am 6./7. Dezember um 9:00 und 11:30 Uhr, Großer Saal
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
	10:30	<b>Selfie</b> Jugendstück für Menschen ab 14 Jahren von Christine Quintana   Deutsch von John Birke auch am 7./8. Dezember um 10:30 Uhr, intimes theater
<b>Sa 9</b>	19:00	<b>PREMIERE DarstellBar – Das Huhn auf dem Rücken</b> Komödie von Fred Apke mit Paulina Wojtowicz und Uwe Schmiedel
	<b>Kleiner Saal</b>   52,45 € (inkl. 3-Gänge-Menü)	
	19:30	<b>Poetry Slam</b> mit Ortwin Baader-Iskraut
<b>So 10</b>	15:00	<b>DarstellBar Das Huhn auf dem Rücken</b> Komödie von Fred Apke Regie: Fabian Ranglack
	<b>Kleiner Saal</b>   28,10 € (inkl. 1 Tasse Kaffee o. Tee & 1 Stk. Torte)	
<b>Mo 11</b>	10:30	<b>Selfie</b> Jugendstück für Menschen ab 14 Jahren auch am 18./19. Dezember um 10:30, intimes theater
	<b>intimes theater</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	

## Dezember

<b>Do 14</b>	15:00	<b>PREMIERE Bunter Weihnachtsteller</b> Regie: Peter Fabers Moderator: Fabian Ranglack mit Stargast Bernhard Brink und der Pallas Show Band
	<b>Großer Saal</b>   35,90 € / Kinder & Jugendliche: 16,50 €	
<b>Fr 15</b>	15:00 & 19:30	<b>Bunter Weihnachtsteller</b> Schon seit mehr als 40 Jahren stimmt der <i>Bunte Weihnachtsteller</i> sein Publikum besinnlich, humorvoll und unterhaltsam auf die schönste Zeit des Jahres ein. auch am 16. Dezember um 15:00 und 19:30 Uhr, Großer Saal und am 17. Dezember um 15:00 Uhr, Großer Saal
	<b>Großer Saal</b>   35,90 € / Kinder & Jugendliche: 16,50 €	
<b>Mo 18</b>	19:00	<b>DarstellBar Das Huhn auf dem Rücken</b> Komödie von Fred Apke Regie: Fabian Ranglack auch am 21./22. Dezember um 19:00 Uhr, Kleiner Saal
	<b>Kleiner Saal</b>   52,45 € (inkl. 3-Gänge-Menü)	
<b>Di 19</b>	9:00 & 11:30	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> Mit Luisa Maria Bruer, Mateusz Grabowski, Christian Hirseland, Janik Oelsch, Benjamin Schaup, Hanna Wendel a.G. u.a. auch am 21. Dezember um 9:00 und 11:30 Uhr, Großer Saal
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
<b>Mi 20</b>	19:30	<b>Les(e)bar Weihnachten – mit Schuss</b> Lesung für Plätzchenverächter und Weihnachtsliedgeplagte auch am 20. Dezember um 10:00 Uhr, intimes theater
	<b>intimes theater</b>   7,50 €	
<b>Do 21</b>	9:45	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> Märchen nach Wilhelm Hauff auch am 22. Dezember um 10:00 Uhr, Großer Saal
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
<b>Do 21</b>	21:00	<b>Schwedt Night – Die Show</b> Die Theater-Late-Night-Show moderiert von den Ensemblemitgliedern Antonia Schwingel & Fabian Ranglack
	<b>Parkschlösschen MONPLAISIR, Schwedt/Oder</b>   16 €	
<b>Sa 23</b>	19:00	<b>DarstellBar Marilyn – Träume, Sex &amp; Hollywood</b> Schauspiel mit Musik von Sandra Zabelt mit Paulina Wojtowicz als Marilyn
	<b>Theaterklausur</b>   67,30 € (inkl. 3-Gänge-Menü)	
<b>Sa 23</b>	19:30	<b>Beute</b> Komödie von Joe Orton   Deutsch von René Pollesch auch am 26. Dezember um 19:30 Uhr, intimes theater
	<b>intimes theater</b>   16 €	
<b>So 24</b>	14:00	<b>Der kleine Muck / Mały Muk</b> Der Weihnachtsmann nimmt die letzten Wunschzettel entgegen. auch am 25. Dezember um 15:00 Uhr, Großer Saal
	<b>Großer Saal</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €	
<b>Mo 25</b>	14:00	<b>Klassik populär – Weihnachtskonzert</b> Konzeption und Moderation Alf Moser - Kontrabassist der Staatskapelle Berlin
	<b>Kleiner Saal</b>   25 € / Kinder & Jugendliche: 12,50 €	
<b>Mo 25</b>	22:00 bis 4:00	<b>Tanzparty</b> Veranstalter: Rote Note Events Vorverkauf ab 6.11.2023
	<b>Foyer Großes Haus &amp; Hauptfoyer</b>   16 / 17 €	

## Dezember

<b>Di</b> <b>26</b>	16:00 	<b>Ballett – Schwanensee</b> dargeboten vom Ukrainian Classical Ballett
<b>Großer Saal</b>   38,90 €		
<b>DarstellBar</b> <b>Das Huhn auf dem Rücken</b>		
<b>Do</b> <b>28</b>	19:00 	Komödie von Fred Apke Regie: Fabian Ranglack
<b>Kleiner Saal</b>   52,45 € (inkl. 3-Gänge-Menü)		
<b>So</b> <b>31</b>	17:00 	<b>Die große Silvester-Revue</b> <b>präsentiert von Antenne Brandenburg</b> Regie: Peter Fabers <i>Friedrich II. - der Große!</i> - und der Müller laden ein zur Party auf Schloss Sanssouci.
<b>Großer Saal</b>   59,90 €		
	19:30 bis 3:00	<b>Silvesterparty 2023 mit Live-Band und DJ</b> mit leckeren Buffet und Mitternachts-Pfannkuchen sowie Barservice und Cocktail-Lounge
<b>Hauptfoyer &amp; Kleiner Saal</b>   89 €		

## Januar

### Theaterkasse

Ab dem 3. Januar 2024 zu den gewohnten Öffnungszeiten von Dienstag bis Freitag 12-20 Uhr für Sie geöffnet!

<b>Do</b> <b>4</b>	19:30 	<b>Neujahrskonzert</b> Transatlantische Neujahrgrüße Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt
<b>Großer Saal</b>   35 € / Kinder & Jugendliche: 17,50 €		
<b>Sa</b> <b>6</b>	20:00 	<b>Don Kosaken Chor Serge Jaroff®</b> Leitung: Wanja Hlibka
<b>Großer Saal</b>   39 € / 34 €		
<b>So</b> <b>7</b>	15:00 	<b>Die Schneekönigin – das Musical</b> Das zauberhafte Pop-Musical für die ganze Familie
<b>Großer Saal</b>   30,90 / 28,50 / 23,80 €		
<b>Sa</b> <b>13</b>	16:00	<b>Clown Hops und Hopsi</b> ein hochwertiges Clowns-Theater mit Spiel und Spaß sowie Jonglage, Musik und Zauberei
<b>Kleiner Saal</b>   28,50 € / Kinder & Jugendliche: 13,75 €		
	19:00	<b>Linedance-Party</b> mit DJ Peer und Martina   in Cooperation mit den Hot Boots
<b>Hauptfoyer</b>   15 €		
	19:30 	<b>Frieda Braun – Sprechpause</b> Kabarett
<b>Großer Saal</b>   34,15 / 30,85 / 26,45 €		
<b>So</b> <b>14</b>	15:00	<b>Operetten zum Kaffee</b> mit Alenka Genzel, Frank Matthias und Ronald Herold <b>Der Kartenvorverkauf beginnt am 14.12.2023</b>
<b>Kleiner Saal</b>   28,50 € (inkl. 1 Tasse Kaffee o. Tee & 1 Stk. Kuchen)		
<b>Mi</b> <b>17</b>	15:00	<b>Dinner for One! Was geschah wirklich?</b> Eine musikalische Krimi-Show mit Marc Rudolf alias MEGY B. und Asuka Tovazzi
<b>Kleiner Saal</b>   28,50 € (inkl. 1 Tasse Kaffee o. Tee & 1 Stk. Kuchen)		
<b>Fr</b> <b>19</b>	19:30	<b>Beute</b> Komödie von Joe Orton auch am 20. Januar um 19:30 Uhr, intimes theater
<b>intimes theater</b>   16 € / Kinder & Jugendliche: 8 €		

## Januar

<b>Sa</b> <b>20</b>	19:30	<b>Dirk Michaelis</b> Konzert
<b>Großer Saal</b>   35,85 / 30,35 €		
<b>So</b> <b>21</b>	16:00	<b>Die große Schlager Hitparade</b> Konzert   präsentiert von Bernhard Brink
<b>Großer Saal</b>   65,90 / 59,90 / 55,90 €		
<b>Mi</b> <b>24</b>	10:30	<b>Selfie</b> Schauspiel für Menschen ab 14 Jahren von Christine Quintana   Deutsch von John Birke auch am 25. Januar um 10:30 Uhr, intimes theater
<b>intimes theater</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche: 7,20 €		
<b>Do</b> <b>25</b>	19:00	<b>Neujahrsempfang</b> Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe lädt zum Empfang mit Ansprache, Ehrenpreisvergabe, Jahresrückblickfilm und Schwedter Big Band.
<b>Großer Saal</b>   Eintritt frei		
<b>Sa</b> <b>27</b>	20:00	<b>JanuarSingen 2024</b> Gewinnen Sie mit Ihrem Team die <i>Goldene Wruke</i> für den gelungensten Auftritt und das kreativste Outfit. Außerdem wird ein Publikumspreis verliehen – im Anschluss Party.
<b>Kleiner Saal</b>   20 €		

## Vorschau Februar

<b>Do</b> <b>1</b>	10:30 & 19:30	<b>Woyzeck</b> Schauspiel nach dem Dramenfragment von Georg Büchner auch am 2. Februar um 10:30 Uhr, intimes theater <b>Inszenierungseinführung am 1.2.2024 19:00 Uhr in der Theaterklausur</b>
<b>intimes theater</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche 7,20 €		
<b>Sa</b> <b>3</b>	19:30	<b>Joe Bausch – Jedes Verbrechen beginnt im Kopf</b> Lesung / Vortrag
<b>Großer Saal</b>   30,25 €		
<b>DarstellBar</b> <b>Das Huhn auf dem Rücken</b>		
	19:00	Komödie von Fred Apke
<b>Kleiner Saal</b>   52,45 € (inkl. 3-Gänge-Menü)		
	19:30	<b>Faust gerafft</b> Schauspiel   Regie: Benjamin Schaup <b>19:00 Uhr Inszenierungseinführung in der Theaterklausur</b>
<b>intimes theater</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche 7,20 €		
<b>So</b> <b>4</b>	15:00	<b>Operetten zum Kaffee</b> <b>Der Kartenvorverkauf beginnt am 4.1.2024</b>
<b>Kleiner Saal</b>   28,50 € (inkl. 1 Tasse Kaffee o. Tee & 1 Stk. Kuchen)		
	19:00	<b>Osan Yaran – Gut, dass du fragst!</b> Comedy   Einlass: 18:00
<b>Großer Saal</b>   35,65 €		
<b>Mi</b> <b>7</b>	10:00	<b>Robin Hood</b> Ein Stück für die ganze Familie von Ulrich Zaum auch am 8. Februar um 10:00 Uhr, intimes theater
<b>intimes theater</b>   14,30 € / Kinder & Jugendliche 7,20 €		
<b>Fr</b> <b>9</b>	16:00	<b>Die Schöne und das Biest – das Musical</b> Veranstalter: Theater Liberi
<b>Großer Saal</b>   27 / 23 €		
	19:30	<b>Adams Äpfel</b> Uraufführung   Musical von Tom van Hasselt
<b>Kleiner Saal</b>   28,50 € / Kinder & Jugendliche: 14,30 €		